



SHANGILIA DEUTSCHLAND E.V.
Freue dich Kind Afrikas



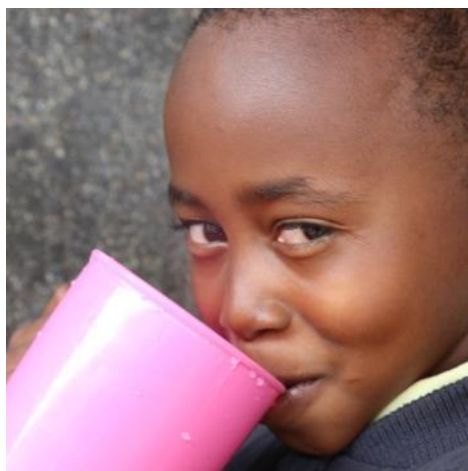
Von 22 Kindern schaffen
16 den Sprung auf die
secondary school



Shangilia Newsletter

Ausgabe November 2017

- Fortbildung in Mathematik
- Interview mit Francis Mbugwa
- Secondary school
- Dies und Das aus Shangilia
- Besonderes Engagement
- Termine & Nachrichtenticker



Liebe Shangilia - Freunde,

das Jahr 2017 ist fast vorüber und es war ein emotionales Jahr. Voller Freude und auch Trauer. Überschattet wurden die positiven Erfahrungen über die Fortschritte in Shangilia von dem schweren Busunfall unserer Schülerin Teresia. Wir waren geschockt und mussten doch handeln und Entscheidungen treffen. Ich möchte mich bedanken, für die großartige Unterstützung der Ärzte, der deutschen Austauschschüler und bei allen Shangilia Freunden. Auch der große, unermüdliche Einsatz der Mitarbeiter in Shangilia hat uns wieder beeindruckt. Dies hat erneut klargemacht, dass Shangilia mehr ist als ein Projekt oder Kinderheim, eine Schule oder ein Performing Art Center. Wir stehen zusammen, auch wenn es Schwierigkeiten gibt und finden Lösungen im Sinne der Kinder.

Mr. Njenga: Die Sicherheit, die uns Shangilia Deutschland gibt, ist es, die mich und das Team antreibt. Im Jahr 2017 konnten wir zwei Wohnungen für die Angestellten fertigstellen und den Bau sechs weiterer Wohnungen beginnen. Außerdem haben wir festgestellt, dass die Qualität unserer Schulausbildung gestiegen ist. Die Lehrer und alle anderen Mitarbeiter sind hoch motiviert. Auch dies wird von Shangilia Deutschland durch das Engagement von Lehrern aus Deutschland und die Bereitstellung von Lernmaterial vorangetrieben. Vielen Dank an unsere Unterstützer aus Deutschland! ASANTE SANA! ! ! "

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, liebe Spender und Spenderinnen, Ihnen für Ihr Vertrauen zu danken, für ihr Engagement und für ihre Unterstützung. Es ist gut zu wissen, dass Shangilia von vielen Menschen getragen wird. Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit und Zufriedenheit für das Jahr 2018. Herzliche Grüße

Ihre Anja Faber und Japheth Njenga



Spendenkonto

Shangilia Deutschland e.V.
Steyler Bank, Sankt Augustin
IBAN

DE 06 3862 1500 0000 3303 50
BIC GENODED1STB



SHANGILIA DEUTSCHLAND E.V.
Freue dich Kind Afrikas



Von Addition bis Zehnersystem

Mathe ist NICHT doof, sondern lernbar und kann sogar Spaß machen

Ein aktueller Zeitungsbericht in der Daily Nation in Kenia weist daraufhin, dass die Kenntnisse und Leistungen der Schüler in den Naturwissenschaften und in Mathematik im Vergleich zu anderen Fächern stark abfallen. Diese Beobachtungen konnten die Lehrer auch in Shangilia bestätigen und wünschten sich Unterstützung von ihren Kollegen aus Deutschland. Und so reisten Ulrike Schmidt, Lehrerin an der Förderschule, Bettina Kreuzer, Grundschullehrerin und Corinna Tietze, Mathematiklehrerin am Gymnasium in Lechenich nach Kenia. Ziel war es, das vorgegebene Curriculum (Lehrplan für die Unterrichtsinhalte der einzelnen Klassenstufen) sowie die angewandten Unterrichtsformen und -methoden zu überprüfen und zu optimieren. Außerdem sollten Kinder mit besonderen Förderbedarfen in den Blick genommen werden. Im Gepäck aus Deutschland waren jede Menge Lernspiele und Tipps für

abwechslungsreiches und effektives Üben. Bei der Materialauswahl war wichtig, dass die benötigten Utensilien alle vor Ort vorhanden sind und später ersetzt werden können bzw. nachgebaut werden können: Steine und Bauklötze, Eierkartons, Papier, Stifte und Kreide, sowie „bottle tops“. Großen Anklang bei Kindern und Lehrern gleichermaßen fanden die bunten Würfel mit unterschiedlichen Wertigkeiten (8, 12, 20, 100), die für viele Rechenspiele auf verschiedenen Leistungsniveaus eingesetzt werden können. Besonders auffällig war, dass ein grundlegendes Zahlenverständnis oft nicht ausreichend entwickelt worden war. Dies ist vor allem daran zu beobachten, dass die Kinder lange mit den Fingern zählen bzw. Strichlisten anfertigen und somit bei komplexeren mathematischen Aufgaben Schwierigkeiten zeigten. In den Klassen 5-8 wurde dies besonders deutlich, da somit

komplexere und abstraktere Aufgaben vielfach nicht mehr bearbeitet werden konnten, da die Grundlagen, wie z.B. die Multiplikation als vereinfachte Addition zu verstehen, fehlten. Die Lehrerinnen aus Deutschland finden, dass die kenianischen Lehrkräfte bei der Vermittlung der sehr umfangreichen staatlich vorgegebenen curricularen Inhalte sehr gute Arbeit leisten und einen fürsorglichen und wertschätzenden Umgang mit ihren Schülern pflegen. Wir hoffen, mit der Entwicklung von Diagnostik- und Förderhilfen für einzelne Schüler sowie die Vorstellung von kreativen Methoden und didaktischen Hinweisen den Mathematikunterricht in Shangilia weiterentwickelt zu haben. Das Feedback der kenianischen Lehrer war eindeutig: „Was kommt ihr wieder? Die Kooperation soll fortgesetzt werden. Und die nächsten Ergebnisse werden zeigen, wie erfolgreich der Besuch war.“



SHANGILIA DEUTSCHLAND E.V.
Freue dich Kind Afrikas



Unser Buchhalter Francis Mbugwa

Immer für eine Überraschung gut

Francis Mbugwa ist 50 Jahre alt, verheiratet und hat 2 Kinder, 14 und 24 Jahre alt. Er arbeitet seit 2003 in Shangilia und ist eine tragende Säule im Projekt. Anja Faber und unsere Finanzwirtin Brigitte Hausen wissen ihn sehr zu schätzen. „ Er ist weit mehr als nur ein Buchhalter. Wir kennen ihn schon lange, aber er überrascht uns immer wieder mit seinen Fähigkeiten! “

Was sind deine Aufgaben in Shangilia?

Meine Aufgaben sind sehr vielseitig und abwechslungsreich. In erster Linie bin ich für die Buchhaltung verantwortlich. Aber ich betreue inzwischen die Neubauten und besorge das Material, gemeinsam mit Mwangi und Wanjala betreue ich unseren Nutzgarten. Ich bin aber auch für größere Einkäufe zuständig. Mir ist auch ein reger Austausch mit den Kindern wichtig und ich kontrolliere die Schlafräume der Jungen.

Was gefällt dir am besten in Shangilia?

Zunächst muss ich mal das gute Verhältnis zu Mr. Njenga hervorheben. Ich fühle mich sehr geschätzt durch ihn und er vertraut mir. Er spielt sich nicht als Boss auf, sondern ist Teil der Shangilia Familie und versucht immer erst die Dinge aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten. Das motiviert mich und ich fühle, dass ich wichtig für Shangilia bin. Mir gefällt die gute Stimmung und Arbeitshaltung unseres Teams sehr gut. Die meisten sind hoch motiviert und wissen was wichtig ist. Wir unterstützen uns gegenseitig bei der Arbeit. Und wir sind uns einig, wie die Kinder behandelt werden müssen. Sie dürfen nicht gezwungen werden, sondern man muss immer und immer wieder alles erklären und sie unterstützen, den rechten Weg zu finden. So arbeiten wir hier und irgendwann verstehen sie es. Dies ist der einzig wahre Weg die Kinder in ihrer Entwicklung zu unterstützen.

Was bedeuten dir die Kinder?

Die Kinder sind meine Freunde. Ich fühle mich unendlich glücklich, wenn sie zu mir kommen und sich öffnen und von ihren Problemen erzählen. Ich fühle dann, dass die Kinder mir vertrauen und das ist das Allerschönste, was ich in Shangilia erleben darf. Ich komme schon immer sehr früh morgens nach Shangilia und dann kommen die Kinder sehr oft zu mir. Das ist der beste Beginn meiner Arbeit.

Was ist deine Erfahrung in den letzten Jahren und wie ist das Verhältnis zu uns?

Der Fortschritt ist enorm, seitdem Shangilia Deutschland das Projekt unterstützt. Neben den Gebäuden, die entstanden sind, ist alles so einfach und friedlich geworden. Das Budget ist verlässlich, was ihr verspricht, haltet ihr auch. Ihr seid wirklich interessiert an uns, wollt Shangilia verstehen und akzeptiert unsere Ideen. Das motiviert uns.



SHANGILIA DEUTSCHLAND E.V.
Freue dich Kind Afrikas



Abenteuer secondary school

Franklyn, Alvan, David, Loreen und Judy gehen mit gemischten Gefühlen

Lernen, lernen, lernen - die letzten Wochen waren intensiv für alle, besonders die Achtklässler. Auch die Schüler, die im umliegenden Slum bei ihren Familien wohnen, haben in Shangilia geschlafen. Alles war fokussiert auf die zentralen Abschlussprüfungen. Die Lehrer unterstützten die Kinder, wo sie konnten. Sheila, die Klassenlehrerin, sagte: „Wir erwarten sehr gute Ergebnisse von den Kindern, viele werden es auf die secondary school schaffen. Es sind viele begabte und ehrgeizige Kinder in der 8. Klasse. Vielleicht schafft es der Eine oder Andere auch mal, 400 Punkte von 500 zu erreichen. Das hat bisher noch kein Kind in Shangilia geschafft.“

David, Alvan, Franklyn, Loreen und Judy gehören zu den Hoffnungsträgern. Aber wie geht es ihnen eigentlich mit dem Wissen bald Shangilia verlassen zu müssen? Sie alle haben große Ziele: Mediziner, Ingenieure und Pilot wollen sie später werden und sie wissen, dass sie sich dafür anstrengen müssen.

Worauf freut Ihr Euch, wovor habt Ihr am meisten Angst, wenn ihr bald die Secondary School besucht?



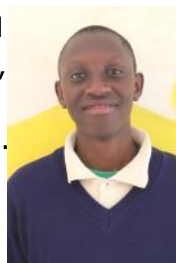
Alvan:

Ich freue mich, neue Dinge zu lernen und mehr Fächer in der Schule zu haben.

Ich möchte später ein friedliches und finanziell stabiles Leben haben. Und ich hoffe, dass es dann in Kenia keine Korruption mehr gibt.

Franklyn:

Ich gebe in Shangilia viel Vertrautes auf und hoffe, mich schnell an die neue Umgebung zu gewöhnen. Ich werde alles dafür tun, gute Noten zu bekommen, um die Universität später zu besuchen und meine Mutter unterstützen zu können.



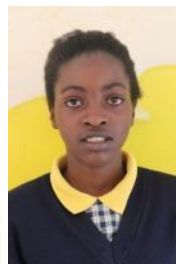
David:

Ich freue mich, neue Dinge zu lernen und mehr Fächer in der Schule zu haben. Ich möchte später ein friedliches Leben und ein finanziell stabiles Leben haben. Und ich hoffe, dass es dann in Kenia keine Korruption mehr gibt.



Loreen:

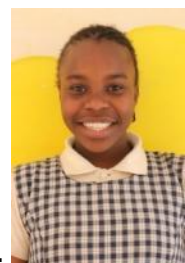
Ich hoffe, dass ich in der neuen Schule gut behandelt werde und eine gute Ausbildung bekomme, so dass ich Medizin studieren und meiner



Tante finanziell helfen kann.

Judy:

Ich hoffe, schnell neue Freunde zu finden aus verschiedenen Teilen Kenias. Freunde, die mich unterstützen und mich gut behandeln, so wie hier in Shangilia.





SHANGILIA DEUTSCHLAND E.V.
Freue dich Kind Afrikas

Dies und Das aus Shangilia

#MakeTeresiaWalkAgain



Es war der 28.7.2017 als sich für Teresia ihr Leben verändern sollte. Teresia ist 17 Jahre alt und seit ihrem vierten Lebensjahr in Shangilia, weil ihre Mutter sich nicht um sie kümmern kann. Sie ist eine begabte Schülerin und besucht seit drei Jahren die weiterführende Schule in der Nähe von Nairobi. Sie träumt davon, Buchhalterin zu werden. Doch am 28.7.2017 rückten all ihre Träume in weite Ferne. An diesem Tag fuhr Teresia mit dem Bus von der Schule zurück nach Nairobi, um in Shangilia ihre Ferien zu verbringen. Zusammen mit vier Schulkameradinnen machte sie sich auf den Weg. Doch auf einer kurvigen Straße vor Nairobi fuhr ein Lastwagen in den Bus. Teresia verlor das Bewusstsein und wachte im Krankenhaus wieder auf. Dort erfuhr sie, dass ihre Freundinnen bei dem Unfall ums Leben kamen. Teresia hatte am rechten Bein eine offene Fraktur, die zunächst mit einem Fixateur extern stabilisiert wurde. Das Röntgenbild zeigte leider, dass Teresia einen sehr komplizierten Schienbeinbruch erlitten hatte und ca. 6 cm des Knochens fehlen. Wir führten in Deutschland und auch in Kenia viele Gespräche mit verschiedenen erfahrenen Chirurgen, um herauszufinden, wie Teresias Bein gerettet werden könnte. Der Leiter des Kinderheims, Mr. Njenga, hat in Kenia einen erfahrenen Arzt gefunden, der das Bein nach der Iliazarov Methode (Ringfixateur) behandeln wird. Eine Methode, die auch in Deutschland etabliert ist. Einmal im Monat wird Teresias Gesundheit und der Fortschritt des Verfahrens in Nairobi kontrolliert. Rund ein Jahr wird es dauern, bis dieser ganze Prozess abgeschlossen sein wird. Im Dezember wird die OP stattfinden und ab Januar kann Teresia wieder ihre alte Schule besuchen und das Schuljahr wiederholen. Ob es so wirklich gelingen wird, das Bein zu retten, kann im Augenblick noch niemand sagen. Aber wir alle hoffen, dass Dr. Maru erfolgreich sein wird. Wir werden alles tun, was erforderlich ist, um der 17 Jährigen zur Seite zu stehen.

MakeTeresiaWalkAgain

Endlich Platz für die Sportsachen



Darauf freuten sich die beiden Lehrer Ken und Peter schon lange. Endlich einen Raum zu haben für all die Sportsachen. Ken sagte: „J e haben wir Regale und Schränke für die Fußballtrikots, Schuhe, Bälle und die anderen Sportsachen. So ist es viel einfacher, Ordnung zu halten und den Überblick darüber zu behalten, was noch fehlt, gewaschen oder auch repariert werden muss.“





Besonderes Engagement

unsere Partner

INCS
ein innovatives Unternehmen



Aktion weltkinderhilfe
ein zuverlässiger Partner



Unternehmerische Verantwortung endet für den Geschäftsführer Dr. Stefan Ems von der incs Intelligent Corporate Solutions GmbH nicht vor der eigenen Bürotür. Als Spin-Off eines Lehrstuhls für Wirtschaftsinformatik der Universität zu Köln gegründet, liegt dem Unternehmen noch heute eine gute Ausbildung heranwachsender Menschen sehr am Herzen. Was würde da näher liegen, als die Arbeit von Shangilia zu unterstützen. „*I ch möchte jungen Menschen eine Chance auf gute Bildung geben, wovon dann wiederum auch ihr Umfeld profitiert.*“

Bis heute hat die incs GmbH die Kosten für drei Auszubildende übernommen und unterstützt in diesem Jahr erstmals einen Studierenden.

Als der Verein ein Programm zur effizienten Verarbeitung der Jahresspenden benötigte, war für Herrn Dr. Ems sofort klar, dass die incs GmbH eine entsprechende Software entwickeln und bereitstellen würde.

Über incs: incs ist ein IT-Entwicklungs- und Beratungsunternehmen mit Sitz in Köln. Zum Kerngeschäft gehört die Entwicklung web- und datenbankbasierter Softwarelösungen zur Entscheidungsunterstützung sowie für Taxation und Reporting. Derzeit entwickeln wir u.a. Applikationen und Services zur Optimierung des Tankverhaltens gewerblicher und privater Endverbraucher, u.a. auf Grundlage einer Kraftstoffpreisprognose.

Die aktion weltkinderhilfe aus Bad Honnef hat Shangilia seit 2013 mit nun schon insgesamt 110.000 € unterstützt. Im Gegensatz zu vielen anderen Stiftungen, ist die aktion weltkinderhilfe auf Nachhaltigkeit ausgerichtet, unterstützt ihre Projekte langfristig und stellt somit sicher, dass die laufenden Kosten dauerhaft gedeckt werden. Für Shangilia ein Glücksfall. Denn verlässliche Hilfe und kontinuierliche Unterstützung gibt uns und den Kenianern die Möglichkeit, langfristig zu planen.

Die aktion weltkinderhilfe hat sich in der Vergangenheit nicht nur an den laufenden Kosten beteiligt, sondern auch an den Kosten des Heimbaus, so dass die Kinder seit 2014 ein sicheres zu Hause haben.

Karina Rohskoth, Geschäftsstellenleiterin der aktion weltkinderhilfe, organisiert nicht nur jedes Jahr eine Benefizveranstaltung der Stiftung in Bad Honnef, sondern ist auch für uns Ansprechpartnerin, die immer ein offenes Ohr hat: „*Die aktion weltkinderhilfe unterstützt benachteiligte Kinder und Jugendliche in Deutschland und aller Welt. Sie tut dies auf die effektivste Weise, indem sie anerkannte Klein- und Kleinstorganisationen unterstützt, die vor Ort seit langem großartige Hilfe leisten. So auch Shangilia – denn die Investition in Bildung ist der beste Ausweg aus der Armut.*“



SHANGILIA DEUTSCHLAND E.V.
Freue dich Kind Afrikas

Newsticker

Unterstützen Sie uns mit Ihren Weihnachtseinkäufen bei AMAZON SMILE – lassen Sie sich über www.smile.amazon.de registrieren!!! – nähere Infos finden Sie im Anhang der Mail

Wir freuen uns über Ihre Weihnachtskarten - Bestellungen.

Leider hat uns unsere Sozialarbeiterin Tabitha Kioni mit einer Greencard Richtung USA verlassen – wir wünschen ihr viel Glück!!! Wir vermissen dich!!!



Weihnachtsmarkt

Wie jedes Jahr sind wir auch dieses Mal auf dem Weihnachtsmarkt an der Burg Wissem in Troisdorf mit einem Weihnachtsstand vertreten. Neben kenianischen Weihnachtsartikeln bieten wir Salatbestecke, Holztiere, Schmuck und vieles mehr an. Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Freitag, 15.12.2017 - Sonntag 17.12.2017

Kunst für ein besseres Leben in Kenia

Vernissage von Miriam Mertelmeyer im Rahmen des Lichterfestes Oberpleis – 20 % des Verkaufs der Bilder fließen in das Projekt Shangilia

Donnerstag 30.11 Beginn 17.00
Praxis Mertelmeyer, Dollendorfer Str 4, Oberpleis

Auch hier können Sie kenianische Weihnachtsartikel erwerben.

Shangilia sagt allen Freunden und Förderern ein dickes „DANKE“ für Ihre Unterstützung und alles Gute für 2017!



Impressum

Shangilia Deutschland e.V.
Anja Faber
Lessingstraße 25, 53844 Troisdorf
Steuernr.: 220/5959/0436
www.shangilia.de